

Dortmund, Oktober 2012

Pressemeldung

Integrative Kulturarbeit - miriam-stiftung verlieh Förderpreis InTakt 2012 im Rathaus Dortmund

Der Förderpreis **InTakt 2012** der **miriam-stiftung** wurde am **Samstag, 13. Oktober 2012**, im **Rathaus Dortmund** übergeben. Er zeichnet - in diesem Jahr zum 9. Mal – Einzelpersonen und Musikgruppen aus, die einen innovativen Beitrag zur kulturellen Teilhabe von Menschen mit Behinderung leisten, sei es über pädagogische Konzepte oder kreative Produktion von Musik. Die Bewerbungen kommen aus der ganzen Bundesrepublik.

Bürgermeister Manfred Sauer und **Prof. Dr. Ursula Gather, Rektorin der TU Dortmund**, gratulierten den Preisträgern und betonten die Notwendigkeit kultureller Bildung für alle Mitglieder der Gesellschaft. Schriftliche Glückwünsche kamen auch von NRW-Ministerpräsidentin **Hannelore Kraft** und dem Bundesbeauftragten für Menschen mit Behinderung, **Hubert Hüppe**.

Mit dem Förderpreis für Musikgruppen würdigt die Jury das Ensemble **„Just Fun“** aus Bochum, das (so die Jury) unter der Leitung von Claudia Schmidt zur bundesweit bedeutendsten Big Band im Bereich musikalisch- inklusiver kultureller Bildung herangewachsen sei. „Just Fun“ leiste damit einen vorbildhaften und herausragenden Beitrag zur Weiterentwicklung der bundesdeutschen Gesellschaft in Richtung Inklusion. „Just Fun“ war in der Vergangenheit schon zweimal nach Berlin zum Sommerfest des Bundespräsidenten eingeladen.

Claudia Schmidt kann sich über doppelte Auszeichnung freuen, da auch der Einzelpreis für inklusive Musikpädagogik an sie ging. Diese Würdigung erfolgte in Anerkennung ihrer hohen künstlerischen Leistungen für das Ensemble „piano plus“, das sie im Rahmen des Projektes Dortmunder Modell: Musik gegründet hat. Das Dortmunder Modell verbindet musikalisch interessierte und begabte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Werkstätten für Menschen mit Behinderung mit professionellen Musikerinnen und Musikern und entwickelt so einen neuen Typus musikalischer Ensembles. Piano Plus verbindet vorbildhaft Menschen mit unterschiedlichsten musikalischen Kompetenzen und setzt gleichzeitig einen neuen Maßstab für musikalische Qualität in der inklusiven Musikaarbeit.

Die Preise sind mit insgesamt 5.000 € dotiert.

Highlight der Preisverleihung waren die musikalischen Darbietungen von „Just Fun“ und „piano plus“. Begeisterter Applaus im vollbesetzten Bürgersaal des Rathauses.

Weitere Informationen:

www.miriam-stiftung.de/foerderpreis/verleihung.php
www.miriam-stiftung.de/termine-berichte

Verantwortlich:

TU Dortmund: Prof. Dr. Irmgard Merkt, Tel./Email siehe oben
miriam-stiftung: Christa + Wilhelm Sonnemann, Tel./Email siehe oben

Kleine Fotoschau auf besonderem Foto-Blatt